



Kindergottesdienst: Der unbarmherzige Gläubiger



Kurzkonzept

- **Zielgruppe:** 5–10 Jahre
- **Dauer:** 50–60 Minuten
- **Thema:** Vergebung üben und andere Menschen so behandeln, wie Gott uns behandelt.
- **Material:** Video oder Vorlesen der Geschichte, Papier, Stifte, Bastelmaterial, kleine Spielutensilien

Lernziele

1. Die Kinder verstehen die Botschaft: Wir sollen einander vergeben.
2. Sie erkennen, dass Gott uns verzeiht und wir anderen dasselbe schenken sollen.
3. Sie erleben die Geschichte kreativ und spielerisch.

Ablauf der Stunde

1. **Begrüßung & Warmup** (5–8 Min)
 - Begrüßungsrunde mit kurzem Bewegungsspiel: „Wer kann einem Freund ein Lächeln schenken?“
2. **Einführung in das Thema** (3–5 Min)
 - Kurze Frage an die Kinder: „Habt ihr schon einmal einen Fehler gemacht und jemand hat euch verziehen?“
3. **Video zeigen** (3 Min)
 - Die Geschichte „Der unbarmherzige Gläubiger“ als Video zeigen.
 - Optional: kurze Pause nach dem ersten Teil („Leonard bekommt seine Schulden erlassen“) für Reaktionen der Kinder.
4. **Reflexion & Fragen** (10–12 Min)
 - Offene Fragen stellen, z. B.:
 - Warum hat Leonard Henry das Geld nicht verziehen?
 - Wie hättest du dich an Leonard oder Henrys Stelle gefühlt?
 - Was bedeutet Vergebung für uns?
5. **Biblischer Bezug** (5–8 Min)
 - Passende Bibelstellen:
 - Matthäus 18,21–22: Vergebung bis 70×7
 - Lukas 6,37: „Richtet nicht, dann werdet ihr nicht gerichtet; vergebt, dann wird euch vergeben.“
 - Epheser 4,32: „Seid freundlich und barmherzig, vergebt einander, wie Gott euch vergeben hat.“

6. Kreative Übung / Spiel (15 Min)

- **„Vergebungssteine“:** Kinder bemalen Steine mit einem Symbol für Vergebung (Herz, Sonne, Kreuz). Jeder Stein kann als Erinnerung dienen, jemandem zu vergeben.
- **Rollenspiel:** Szenen aus der Geschichte nachspielen (Leonard & Henry) und überlegen, wie man verzeihen könnte.
- **Plakat der guten Taten:** Kinder schreiben auf, wann sie schon einmal vergeben haben oder vergeben könnten. Plakat hängt im Gruppenraum.

7. Abschluss & Gebet (3–5 Min)

- Zusammenfassen: „Was haben wir heute über Vergebung gelernt?“
- Kurzes gemeinsames Gebet: Danke sagen, dass Gott uns vergibt, und andere um Vergebung bitten.

Altersgerechte Fragen

- **4–6 Jahre:** Wer hat wem verzeihen? Wie fühlt man sich, wenn man verzeiht?
- **7–9 Jahre:** Warum war Leonard wütend auf Henry? Wie hätte er anders handeln können?
- **10+ Jahre:** Welche Verantwortung haben wir, wenn wir jemandem vergeben? Was passiert, wenn wir es nicht tun?

Spiele

- **„Vergebungsstaffel“:** Kinder bilden Paare. Ein Kind erzählt kurz etwas, worüber es wütend ist, das andere sagt „Ich vergebe dir“ und läuft zurück, um den nächsten Partner zu finden.
- **„Gefühlskarten“:** Kinder malen Gefühle (Wut, Trauer, Freude) und sortieren, wann Vergebung hilft, dass es wieder besser geht.

Materialliste

- Geschichte / Video
- Bastelmaterial: Papier, Stifte, Farben
- Steine oder Holzplättchen für Vergebungssteine
- Plakatpapier, Klebezettel

Tipps für Pädagog*innen

- Vor der Stunde die Geschichte kennen und wichtige Stellen markieren.
- Mit offenen Fragen Kinder einladen, eigene Erfahrungen zu teilen.
- Rollenspiele anleiten, um Empathie und Perspektivwechsel zu fördern.
- Vergebung in Alltagssituationen besprechen, z. B. Schule, Freunde, Familie.

Elterninformation / Wochenblatt

Heute im Kindergottesdienst: Wir haben die Geschichte „Der unbarmherzige Gläubiger“ gehört. Thema: Vergebung. Bitte fragt euer Kind: „Wann hast du schon einmal vergeben oder dir Vergebung gewünscht?“